
Subject: Positiver Erfahrungsbericht über Finasterid
Posted by [lotionboy](#) on Sun, 07 Jun 2015 11:03:18 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo!

Nachdem ich in den vergangenen Jahren viele Beiträge in diesem Forum gelesen habe, möchte ich nun auch etwas beitragen.

Zu mir: Ich bin 31 Jahre alt und habe seit ca. 11 Jahren Haarausfall. Anfangs waren es nur Geheimratsecken, danach lichte Stellen auf dem Hinterkopf, die sich mit der Zeit bis zur vorderen Haarlinie zogen. Aus Angst vor Nebenwirkungen habe ich auf die Einnahme von Finasterid verzichtet und versucht, meine kahlen Stellen so gut wie möglich mit Toppik zu überdecken.

Im Mai 2013 bin ich dann über meinen Schatten gesprungen und habe Finasterid 5mg von 1A Pharma ausprobiert (vier Tage je 1/4 Tablette, am fünften Tag Pause). Meine Haare sind seitdem wesentlich kräftiger und auch ein bisschen dichter geworden (siehe auch die angehängten Bilder). Ich hatte und habe keinerlei Nebenwirkungen. Lediglich das Ejakulat wurde anfangs etwas dünner, das hat sich aber nach ein paar Monaten wieder eingependelt.

Hätte ich vor einigen Jahren schon gewusst, dass ich so gut auf Finasterid reagiere, hätte ich es mit Sicherheit schon früher eingenommen und damit einen besseren Haarstatus erhalten können. Aber die Angst vor den Nebenwirkungen war leider größer. Von daher möchte ich allen Mut machen, es auszuprobieren. Es ist sicherlich richtig, sich Gedanken über Wirkungen und Nebenwirkungen von Finasterid zu machen, aber jeder Körper reagiert anders. Und ihr werdet nie erfahren, wie euer Körper reagiert, wenn ihr es nicht ausprobiert.

File Attachments

1) [Vor Finasterid.jpg](#), downloaded 811 times



2) [Aktuell.jpg](#), downloaded 1032 times



Subject: Aw: Positiver Erfahrungsbericht über Finasterid
Posted by [Aristo084](#) on Sun, 07 Jun 2015 12:50:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bei deinem Status würde 0,5 mg Dut oral täglich wahrscheinlich mehr reissen. Fin ist für die Front zu schwach, da kannst nicht mehr viel reissen.

Subject: Aw: Positiver Erfahrungsbericht über Finasterid
Posted by [steppi](#) on Sun, 07 Jun 2015 13:21:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Auf jeden Fall eine starke Verbesserung

Wurde ergänzend schon Minoxidil versucht?

Subject: Aw: Positiver Erfahrungsbericht über Finasterid
Posted by [ru-power](#) on Sun, 07 Jun 2015 18:27:51 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

so ein schwachsinn sich da fin zu geben.
du hattest vorher keine haare und jetzt auch keine. da bringt nurnoch ein haarteil was..

Subject: Aw: Positiver Erfahrungsbericht über Finasterid
Posted by [Hairbert](#) on Sun, 07 Jun 2015 18:45:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nüchtern betrachtet ist es natürlich eine Verbesserung. Mir erschließt sich aber ebenfalls nicht der Sinn, warum man bei so einem Status überhaupt noch therapiert.
Du wirst das, was Du jetzt hast vielleicht halten, evtl. noch ein klein wenig verbessern können.
Mehr ist da nicht drin, selbst, wenn man sich die volle Palette an Medikamenten geben würde.

Subject: Aw: Positiver Erfahrungsbericht über Finasterid
Posted by [Yes No](#) on Sun, 07 Jun 2015 19:14:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Erst wenn man alles durchprobiert hat, weiß man, was möglich ist und was nicht. Alles andere ist wertlose Spekulation.
Darum: willst du mehr, mußt du mit weiteren Mitteln.

Subject: Aw: Positiver Erfahrungsbericht über Finasterid
Posted by [Haar2O](#) on Sun, 07 Jun 2015 19:27:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bei einem solchen Status ausschließlich auf Fin zu bauen, wird einen nicht sonderlich glücklich machen.
Da muss wenigstens noch Minox mit rein...am besten die Kombi aus Minox-Ket und RU bzw Duta

als Topical.

Subject: Aw: Positiver Erfahrungsbericht über Finasterid
Posted by [cyclonus](#) on Mon, 08 Jun 2015 08:52:18 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Naja, ich finde den Status jetzt immer noch deutlich besser als den "Kranz", der ja im Ausgangsbild schon absehbar war. Würde aber die Haare insgesamt kürzer tragen.

Ist ja nicht so, als würde der Status ohne Fin so bleiben; da ist doch schon weiterer Verlust absehbar.

Ich würde den TS auch als relativ guten Kandidaten für eine HT sehen. Die Seiten scheinen ja noch sehr dicht zu sein, da sollte genug Donor vorhanden sein.

Subject: Aw: Positiver Erfahrungsbericht über Finasterid
Posted by [OhNoHair](#) on Mon, 08 Jun 2015 09:58:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ganz im Ernst, mach die Haare ab oder echt ne HT. Das macht ja wirklich keinen Sinn mehr sich da noch Medis reinzupfeifen. Optisch hast du damit auf jeden Fall nichts gewonnen m.M.n. . Ich glaube sogar ne Glatze könnte dir gut stehen, deine Kopfform sieht auf jeden Fall vernünftig aus

Subject: Aw: Positiver Erfahrungsbericht über Finasterid
Posted by [chribe](#) on Mon, 08 Jun 2015 13:10:49 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das bestätigt wieder, dass man früh genug mit der Behandlung anfangen soll, um möglichst viele Haare zu retten. Wenn er schon vor 11 Jahren mit der Behandlung angefangen hätte, dann wär der Schopf sicherlich noch dicht.

Subject: Aw: Positiver Erfahrungsbericht über Finasterid
Posted by [Sonic Boom](#) on Mon, 08 Jun 2015 14:34:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mein Status hab ich auch Fin zu verdanken, da es vor 15 JAhren noch kein RU gab,....

Subject: Aw: Positiver Erfahrungsbericht über Finasterid

Posted by [valesk](#) on Tue, 09 Jun 2015 11:07:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke für den upload! Also stimmt schon der Status ist nicht gut und vll würde eine richtiges Regimen noch besser greifen!

Subject: Aw: Positiver Erfahrungsbericht über Finasterid

Posted by [lotionboy](#) on Wed, 10 Jun 2015 16:28:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also Leute! Eigentlich wollte ich mit meinem Erfahrungsbericht anderen Menschen Mut machen, rechtzeitig Finasterid zu nehmen und nicht wie ich aus Angst vor Nebenwirkungen Jahre zu warten und dann doch keine zu bekommen. Offensichtlich habe ich das nicht deutlich genug ausgedrückt.

Der Sinn der Einnahme von Finasterid war zu testen, ob der Haarausfall durch die Einnahme gestoppt werden kann. Denn was nützt mir eine - damals geplante - Haartransplantation wenn mir die restlichen Haare weiterhin ausfallen und ich irgendwann nur noch über die transplantierten Haare verfüge...

Was mich angeht, so bin ich mit meinem derzeitigen Haarstatus zufrieden. Ich habe nun - im Gegensatz zu früher - die Möglichkeit Frisuren zu tragen, die meine "Problemzonen" relativ gut kaschieren. Deswegen habe ich auch die ursprünglich geplante Haartransplantation zunächst auf Eis gelegt. Sollte ich irgendwann nicht mehr zufrieden sein, kann ich diese immer noch durchführen lassen.

Minoxidil nehme ich im Moment nicht. Ich bin kein großer Fan von topischen Anwendungen, weswegen ich mit der Zeit sehr nachlässig mit der Anwendung geworden bin. Ich werde das aber nun wieder einführen - und zwar regelmäßig.

Mit den restlichen Mitteln, von denen ihr hier geschrieben habt, habe ich mich noch nicht auseinandergesetzt. Werde das in den nächsten Wochen nachholen und prüfen, ob ich etwas ändern werde.

Ein Haarteil habe ich bei einem Bekannten erlebt, der damit nur Ärger hatte. Eine Glatze habe ich ausprobiert, hat mir aber nicht gefallen. Deswegen kommt beides für mich nicht in Betracht.
